

Brandschutzkonzept – Take-Away-Café

Standort: Aarau, Kanton Aargau
Verkaufsfläche UG: 48.5 m² | WC UG: 5.0 m²
Sitzplätze: 6 | Mitarbeitende: 2
Betrieb: Rein elektrisch, ohne Gas, ohne Fritteuse

1. Objektbeschreibung

Kleiner Gastronomiebetrieb im Untergeschoss mit Take-Away und begrenztem Vor-Ort-Verzehr. Geringe Personenbelegung und kurze Aufenthaltsdauer.

2. Brandgefährdung

Brandrisiken ergeben sich hauptsächlich aus elektrischen Geräten, Verpackungsmaterialien und der Lebensmittelzubereitung. Durch den Verzicht auf Gas, Fritteusen und Grillgeräte ist die Brandgefährdung gering.

3. Baulicher Brandschutz

Fluchtwege sind freigehalten, Türen leicht zu öffnen, keine brennbaren Materialien in Rettungswegen. Wände und Decken entsprechen den VKF-Vorschriften.

4. Technischer Brandschutz

Rauchmelder in Verkaufs- und Nebenräumen. 1 tragbarer Feuerlöscher (Schaum oder ABC 6 kg) im Verkaufsbereich. Elektrischer Hauptschalter gut zugänglich.

5. Organisatorischer Brandschutz

Mitarbeitende sind im Brandfall instruiert. Brandschutzordnung (VKF Teil A) ist ausgehängt. Der Inhaber ist verantwortlich.

6. Flucht- und Rettungswege

Ein direkter Fluchtweg führt ins Freie. Fluchtweglänge unter 35 m. Wege sind gekennzeichnet und jederzeit frei.

7. Verhalten im Brandfall

Notruf 118, Personen warnen, Gebäude verlassen, Löschversuch nur bei Entstehungsbrand.

8. Schlussbemerkung

Aufgrund der geringen Fläche, Personenanzahl und des rein elektrischen Betriebs sind keine erhöhten Brandschutzanforderungen notwendig.